

Untersetzer aus Altpapier

Diese Zahlen sind nicht von Pappe: Pro Jahr wirft jeder von uns fast 200 Kilogramm Papier und Karton in den Container - das sind fast 4000 DIN-A5-Schulhefte. Immerhin: Mittlerweile wird fast das gesamte Altpapier wiederverwertet und zu neuem Papier verarbeitet. Kaum ein anderer Abfall kann so gut recycelt werden! Darum: Altpapier immer schön vom Müll trennen. Oder zu hübschen Untersetzern verwickeln - wie wir!

Ihr braucht:

- viele bunte Zeitschriften
- eine Schere
- einen Klebestift



1.: Reißt aus einer Zeitschrift ein paar möglichst bunte Seiten und faltet sie zu etwa 1 cm breiten Streifen. Knickt dazu die lange Kante einer Seite vier-, fünfmal um. Klebt die Schlusskante fest und schneidet den Rest der Papierseite ab. Faltet auf diese Weise etwa 40 Streifen.

Schnappt euch dann einen Streifen und bestreicht eine Seite mit Klebstoff. Rollet den Streifen zu einer eckigen Schnecke zusammen - die Klebefläche liegt natürlich innen. Dann legt einen zweiten mit Kleber bestrichenen Streifen am Ende der Schnecke an. Die Streifen sollten nicht überlappen, sondern direkt anschließen. Versucht, mit diesem zweiten Streifen allmählich ein Quadrat um die Schnecke zu legen.

Wickelt nach dieser Methode weiter, bis euch das Quadrat groß genug ist. Wir haben für ein Quadrat mit etwa vier Zentimeter Kantenlänge zehn Streifen verwendet. Schneidet das Ende des letzten Streifens so ab, dass er genau an einer Ecke endet.



2.: Wickelt vier oder - wie wir - neun Quadrate und klebt sie zu einem Untersetzer zusammen.

Ein Tipp: Der Untersetzer sieht schöner aus, wenn die letzte abgeschnittene Kante der Quadrate nicht nach außen zeigt.

